

Ein Schuljahr als Inklusionsassistentin

Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern, liebe Lehrerinnen und Lehrer,

das letzte Schuljahr verging für mich wie im Flug und das neue hat nun schon wieder begonnen. 2017/18 war ein sehr spannendes Jahr mit kleinen und großen Herausforderungen.

Zunächst stand ich vor der Aufgabe mir eine ganze Menge neuer Namen zu merken. Die Sitzordnung war mir dabei eine große Hilfe. Und auch ihr hattet so manche Schwierigkeiten mit meinem Namen und überhaupt, was mach ich da eigentlich in eurer Klasse? Rumsitzen und irgendwelche Dinge aufschreiben? Ja, das auch!

Ich lernte euch kennen, mit euren Schwächen, vor allem aber auch mit euren Stärken. Ich befasste mich mit dem Unterrichtsstoff. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an die Lehrer und Lehrerinnen, die mich in ihrem Unterricht willkommen hießen und mir die eine oder andere Aufgabe erklärten. Ja, auch meine Schulzeit ist schon ein bisschen her. Ich gab mir große Mühe euch Kindern eine Hilfe zu sein. Dort und da gab es einen kleinen Tipp, die eine oder andere Erklärung mehr, strenge Worte, wenn es nötig war, tröstende Worte und ein Taschentuch, wenn es mal nicht so gut lief. Auch bei Klassenarbeiten, Vorträgen, Gruppen- und Stationsarbeiten stand ich euch zur Seite.

Der Chillraum stand in den Pausen immer für euch offen. Manchmal war es ganz schön laut, aber über euren Besuch freute ich mich immer! Eine Runde Kickern, Knobelspiele lösen, gemeinsam kaputt lachen, Streitigkeiten und Probleme lösen, Ideen sammeln, Pläne schmieden, Vereinbarungen treffen, mal ernste und mal weniger ernste Gespräche, mit euch wurde es nie langweilig.

Neben dem Unterricht Lesewettbewerb, Zeugnisausgabe, Superfly, Geburtstage feiern, Wandern, Kino, Frühstück, Bootcamp im Großen Garten – überall durfte ich dabei sein, euch noch besser kennenlernen und Teil eurer Klassengemeinschaft sein und auch ich habe viel gelernt – zum Beispiel kann ich jetzt ein paar kleine Zaubertricks, englische Zeitformen machen mir keine Angst mehr, ich werde gerade Profi im Merkbball und ich habe das erste mal in meinem Leben Minigolf gespielt.

Liebe Kinder, ich danke euch für ein buntes Jahr!

...und freue mich auf das kommende Schuljahr mit euch und auf eine gelingende Zusammenarbeit mit Ihnen liebe Eltern, Lehrerinnen und Lehrer.

T. Theirich